Datei schließen / zur Übersicht

Tabelle II

zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses der Gemeindewahl in der Gemeinde

Name
Poyenberg

am 6. Mai 2018

Verteilung der Stimmen auf die unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber

Die gültigen Stimmen (Tabelle I, Spalte D) verteilen sich wie folgt:
(Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen)

Name der Bewerberin/des Bewerbers	Name der Partei/ Wählergruppe [1]	Anzahl der Stimmen
Wahlkreis [2] [3] [4] Poyenberg		
Beckmann, Karsten	KWV	203
Elsner, Frank	KWV	156
Witthinrich, Sven	KWV	153
Cranen, Kathrin	KWV	160
Gerstandt, Sören	KWV	147
Thomas, Gerd	UWP	55
Horstmann, Marco	UWP	42
Dembek, Egbert	UWP	30
Gimboth, Thomas	UWP	41
Heuser, Kai	UWP	20
Gesamt		1007

1) Bei Wahlvorschlägen von Wahlberechtigten (§ 18 Abs. 1 Nr. 3 GKWG) ist hier "Einzelbewerberin" oder "Einzelbewerber" einzusetzen.

2) Diese Überschrift ist je nach der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber und der Wahlkreise zu wiederholen. Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen.

3) Die Anzahl der Stimmen im Wahlkreis ist aufzurechnen und in einer besonderen Zeile (möglichst andersfarbig) einzusetzen. Die Gesamtzahl der Stimmen muss mit dem Gesamtergebnis des Wahlkreises in Spalte D der Tabelle I übereinstimmen.

4) Die Gesamtzahl der Stimmen im Wahlgebiet ist ebenfalls aufzurechnen und muss mit der Aufrechnung der Spalte D in der Tabelle I übereinstimmen.

(Erforderlichenfalls bitte weitere Blätter benutzen)

01/022/0295/01 W. Kohlhammer GmbH (12070)
Deutscher Gemeindeverlag GmbH
www.kohlhammer.de
Bestell-Fax: 0711 7863-8400 **E-Mail:** dgv@kohlhammer.de

Anlage 35/II (zu § 63)

Name der Bewerberin/des Bewerbers	Name der Partei/ Wählergruppe [1)]	Anzahl der Stimmen

1) Bei Wahlvorschlägen von Wahlberechtigten (§ 18 Abs. 1 Nr. 3 GKWG) ist hier "Einzelbewerberin" oder "Einzelbewerber" einzusetzen.

2) Diese Überschrift ist je nach der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber und der Wahlkreise zu wiederholen. Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen.

3) Die Anzahl der Stimmen im Wahlkreis ist aufzurechnen und in einer besonderen Zeile (möglichst andersfarbig) einzusetzen. Die Gesamtzahl der Stimmen muss mit dem Gesamtergebnis des Wahlkreises in Spalte D der Tabelle I übereinstimmen.

4) Die Gesamtzahl der Stimmen im Wahlgebiet ist ebenfalls aufzurechnen und muss mit der Aufrechnung der Spalte D in der Tabelle I übereinstimmen.

(Erforderlichenfalls bitte weitere Blätter benutzen)

01/022/0295/01 W. Kohlhammer GmbH (12070)
Deutscher Gemeindeverlag GmbH
www.kohlhammer.de
Bestell-Fax: 0711 7863-8400 **E-Mail:** dgv@kohlhammer.de